

SDG Ziel 15 Leben an Land

SDG Unterziel 15.4 Bis 2030 die Erhaltung der Bergökosysteme einschließlich ihrer biologischen Vielfalt sicherstellen, um ihre Fähigkeit zur Erbringung wesentlichen Nutzens für die nachhaltige Entwicklung zu stärken

SDG Indikator 15.4.1 Von Schutzgebieten erfasster Anteil der für die biologische Vielfalt bedeutsamen Gebiete in den Bergen

Zeitreihe Schlüsselgebiete der biologischen Vielfalt in Gebirgen, die unter Schutz stehen

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 24. April 2023
- Nationale Daten: <https://sdg-indikatoren.de/15-4-1>
- Definition: Die Zeitreihe misst den Anteil der Key Biodiversity Areas (KBA) in Bergregionen, der von Schutzgebieten bedeckt ist.
- Disaggregation: Nicht verfügbar.

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Juli 2024
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-15-04-01.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht teilweise den UN-Metadaten. Die Zeitreihe wird als Prozentsatz der von Schutzgebieten bedeckten Key Biodiversity Areas berechnet und nicht als durchschnittlicher Prozentsatz jeder Key Biodiversity Area, die von Schutzgebieten bedeckt ist.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten basieren auf einer Sonderauswertung. Bei der Berechnung der Schutzfläche werden alle Schutzgebiete außer Naturparks und UNESCO-MAB-Biosphärenreservaten berücksichtigt. Daten zu geschützten Gebieten wurden von der Protected Planet-Webseite heruntergeladen. Daten zu wichtigen Biodiversitätsgebieten wurden vom Naturschutzbund (NABU) für Deutschland bereitgestellt. Die Flächenberechnung der Bergregionen erfolgt analog zum SDG 15.4.2 (<https://sdg-indikatoren.de/public/MetaDe/15.4.2.pdf>), bereitgestellt vom Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BGK). Um so genau wie möglich zu sein, wird die Zeitreihe als Prozentsatz der von Schutzgebieten bedeckten Key Biodiversity Areas berechnet und nicht als der durchschnittliche Prozentsatz jedes Key Biodiversity Area, der von Schutzgebieten bedeckt ist, wie in den UN-Metadaten beschrieben.

4. Link zur Datenquelle

- Daten zu geschützten Gebieten (nicht auf Deutsch verfügbar):
<https://www.protectedplanet.net/country/DEU>
- Daten zu Schlüsselgebieten der biologischen Vielfalt:
<https://bergenhusen.nabu.de/forschung/ibas/index.html>

5. Metadaten zur Datenquelle

- Metadaten zu Schutzgebieten (nicht auf Deutsch verfügbar):
<https://www.protectedplanet.net/en/thematic-areas/wdpa?tab=Methodology>
- Digitales Geländemodell für Deutschland (DGM10):
https://sg.geodatenzentrum.de/public/gdz/dokumentation/eng/dgm10_eng.pdf
- Daten zu Schlüsselgebieten der biologischen Vielfalt:
<https://bergenhusen.nabu.de/forschung/ibas/index.html>

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: Nicht zutreffend.
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Hektar; Prozent
- Berechnung: Nicht zutreffend.

SDG Ziel 15 Leben an Land

SDG Unterziel 15.4 Bis 2030 die Erhaltung der Bergökosysteme einschließlich ihrer biologischen Vielfalt sicherstellen, um ihre Fähigkeit zur Erbringung wesentlichen Nutzens für die nachhaltige Entwicklung zu stärken

SDG Indikator 15.4.1 Von Schutzgebieten erfasster Anteil der für die biologische Vielfalt bedeutsamen Gebiete in den Bergen

Zeitreihe Flächen in Gebirgen, die unter Schutz stehen

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 24. April 2023
- Nationale Daten: <https://sdg-indikatoren.de/15-4-1>
- Definition: Die Zeitreihe misst das Schutzgebiet im Verhältnis zur Gesamtfläche der Bergregionen.
- Disaggregation: Nicht verfügbar.

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Juli 2024
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-15-04-01.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht nicht den UN-Metadaten, bietet aber zusätzliche Informationen.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten basieren auf einer Sonderauswertung. Bei der Berechnung der Schutzfläche werden alle Schutzgebiete außer Naturparks und UNESCO-MAB-Biosphärenreservaten berücksichtigt. Daten zu geschützten Gebieten wurden von der Protected Planet-Webseite heruntergeladen. Die Flächenberechnung der Bergregionen erfolgt analog zum SDG 15.4.2 (<https://sdg-indikatoren.de/public/MetaDe/15.4.2.pdf>), bereitgestellt vom Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG). Um möglichst genau zu sein, wird die Zeitreihe als prozentualer Anteil der von Schutzgebieten bedeckten Bergregionen berechnet und nicht der durchschnittliche Prozentsatz jeder Bergregion, der von Schutzgebieten bedeckt ist, wie in den UN-Metadaten beschrieben.

4. Link zur Datenquelle

- Daten zu geschützten Gebieten (nicht auf Deutsch verfügbar):
<https://www.protectedplanet.net/country/DEU>

5. Metadaten zur Datenquelle

- Metadaten zu Schutzgebieten (nicht auf Deutsch verfügbar):
<https://www.protectedplanet.net/en/thematic-areas/wdpa?tab=Methodology>
- Digitales Geländemodell für Deutschland (DGM10):
https://sg.geodatenzentrum.de/public/gdz/dokumentation/eng/dgm10_eng.pdf

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: Nicht zutreffend.
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Hektar; Prozent
- Berechnung: Nicht zutreffend.

SDG Ziel 15 Leben an Land

SDG Unterziel 15.4 Bis 2030 die Erhaltung der Bergökosysteme einschließlich ihrer biologischen Vielfalt sicherstellen, um ihre Fähigkeit zur Erbringung wesentlichen Nutzens für die nachhaltige Entwicklung zu stärken

SDG Indikator 15.4.1 Von Schutzgebieten erfasster Anteil der für die biologische Vielfalt bedeutsamen Gebiete in den Bergen

Zeitreihe Flächen in Gebirgen, die unter effektivem Schutz stehen

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 24. April 2023
- Nationale Daten: <https://sdg-indikatoren.de/15-4-1>
- Definition: Die Zeitreihe misst das effektive Schutzgebiet im Verhältnis zur Gesamtfläche der Bergregionen.
- Disaggregation: Nicht verfügbar.

2. Vergleichbarkeit mit den UN-Metadaten

- Stand der UN-Metadaten: Juli 2024
- UN-Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-15-04-01.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht nicht den UN-Metadaten, bietet aber zusätzliche Informationen.

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten basieren auf einer Sonderauswertung. Bei der Berechnung der Schutzfläche werden nur effektiv geschützte Gebiete (Kernzonen der UNESCO-MAB Biosphere Reserve, National Parks, Nature Reserve, Special Protection Area (Birds Directive)) berücksichtigt. Daten zu geschützten Gebieten wurden von der Protected Planet-Webseite heruntergeladen und die Daten der Kernzonen der UNESCO-MAB Biosphere Reserve wurden direkt vom Bundesministerium für Naturschutz geliefert. Die Flächenberechnung der Bergregionen erfolgt analog zum SDG 15.4.2 (<https://sdg-indikatoren.de/public/MetaDe/15.4.2.pdf>), bereitgestellt vom Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BKG). Um möglichst genau zu sein, wird die Zeitreihe als prozentualer Anteil der von effektiven Schutzgebieten bedeckten Bergregionen berechnet und nicht als durchschnittlicher Prozentsatz jeder Bergregion, der von effektiven Schutzgebieten bedeckt ist, wie in den UN-Metadaten beschrieben.

4. Link zur Datenquelle

- Daten zu geschützten Gebieten (nicht auf Deutsch verfügbar):
<https://www.protectedplanet.net/country/DEU>
- FFH Gebiete:
<https://geodienste.bfn.de/schutzgebiete>

5. Metadaten zur Datenquelle

- Metadaten zu Schutzgebieten (nicht auf Deutsch verfügbar):
<https://www.protectedplanet.net/en/thematic-areas/wdpa?tab=Methodology>
- Digitales Geländemodell für Deutschland (DGM10):
https://sg.geodatenzentrum.de/public/gdz/dokumentation/eng/dgm10_eng.pdf
- Metadaten zu Kernzonen des UNESCO-MAB-Biosphärenreservats und Flora-Fauna-Habitaten:
<https://geodienste.bfn.de/schutzgebiete>

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: Nicht zutreffend.
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Hektar; Prozent
- Berechnung: Nicht zutreffend.